

Antragsteller / Baufirma

Firma _____

Straße _____

Plz., Ort _____

Datum _____

Antrag zur Genehmigung eines Straßenaufbruches nach § 23 StrWG NRW

Anschrift Straßenbaulastträger

Stadt Bad Laasphe

Mühlenstraße 20

57334 Bad Laasphe

Telefax: 02752 909-4 274

E-Mail: a.krep@bad-laasphe.de

Verantwortlicher Bauleiter

Name _____

Festnetz _____ Mobil _____

E-Mail _____

Angaben zur Baustelle

Stadtteil _____ Straße _____ Haus-Nr. _____

	links			rechts			Infrastruktur						
	Bankett	Gehweg	Fahrspur	Fahrspur	Gehweg	Bankett	Wasser	Abwasser	Telekommunikation	Strom	Gas	Sonstige	
<u>Länge (m)</u>													<u>Störung</u>
<u>Breite (m)</u>													<u>Neuanlage</u>
<u>Tiefe (m)</u>													

Aufbruch im Auftrag von

Versorgungsunternehmen _____ Straße _____ Plz., Ort _____

Angaben zur Ausführung

Die Bauarbeiten werden am _____ begonnen und am _____ beendet.

Die verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO wird beantragt ist beantragt ist erteilt.

Bemerkungen und Erklärungen des Antragstellers zur Ausführung

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und versichere eine fachgerechte Ausführung der Straßenbauarbeiten. Die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV-A StB) sowie der DAV-Leitfaden *Aufgrabungen* sind mir bekannt, die Ausführungshinweise werden beachtet. Unterschreitet oder überschreitet der vorgefundene Schichtenaufbau der Verkehrsfläche deutlich den erforderlichen Aufbau nach RStO, wird in Anlehnung an den vorhandenen Oberbau im Einvernehmen mit dem Straßenbaulastträger eine Bauweise zur Aufbruchwiederherstellung festgelegt. Die Arbeiten werden bei offener Baugrube und nach Wiederherstellung der Verkehrsfläche vom Antragsteller fotografisch dokumentiert und der Stadt Bad Laasphe mit der Fertigstellungsanzeige vorgelegt.

Ich erkläre, dass ich die Stadt Bad Laasphe als Straßenbaulastträger von jedweder Haftung und Ansprüchen Dritter freistelle, soweit diese durch das beantragte Vorhaben bedingt und mit diesem im ursächlichen Zusammenhang stehen.

Dem Antrag liegt ein entsprechender Lageplan unter Kennzeichnung der Arbeitsstelle bei.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers